



KirchenVolksBewegung

Diözesanbewegung Speyer – Kontaktadresse:

Dr. Rudolf Walter, Heidelberger Ring 8 B, 67227 Frankenthal/Pfalz

Tel. 06233-667307, Fax: 06233-667309, E-mail: dr.rudolf.walter@web.de

Internet: www.wir-sind-kirche.de → Vernetzung → In den Diözesen → Diözesan-

gruppe im Bistum Speyer. Bankverbindung: Wir sind Kirche in der Diözese Speyer e.V., Sparkasse Vorderpfalz, Ludwigshafen, IBAN: DE03 5455 0010 0380 0442 06, SWIFT-BIC: LUHSDE 6AXXX.

Frankenthal, den 1. Oktober 2023

Einladung zu unserem Herbsttreffen

am Samstag, den 4. November 2023 von 10.00 – 15.30 Uhr

im Gemeindezentrum St. Bernhard in Neustadt/W., Adolph-Kolping-Str. 119

Liebe Mitstreiterinnen und Mitstreiter,

der Synodale Weg ist formal beendet, aber damit ist natürlich die erstrebte Erneuerung der Kirche noch längst nicht erreicht. Unsere Aufgabe ist es, die seit Jahrzehnten von uns geforderten Reformen einer Verwirklichung näher zu bringen. Unser Herbsttreffen dient diesem Ziel. Wie Ihr wisst, gab es beim Synodalen Weg vier Foren. Das erste Synodalforum beschäftigte sich mit der Macht in der Kirche („Macht und Gewaltenteilung in der Kirche – Gemeinsame Teilnahme und Teilhabe am Sendungsauftrag“). Dieses Forum legte den umfangreichsten Text vor, der auch verabschiedet wurde. Daraus kann man erkennen, dass der Frage der Macht eine zentrale Bedeutung für die Erneuerung der Kirche zukommt. Weil dem so ist, wollen wir uns auf unserem Herbsttreffen mit dem Thema

Muss die Kirche eine undemokratische Einrichtung bleiben?

befassen und laden Euch herzlich dazu ein.

Als Referenten haben wir den bekannten Theologen und Kirchenrechtler **Prof. Dr. Thomas Schüller** aus Münster gewinnen können. Prof. Schüller ist dafür bekannt, dass er den Synodalen Weg trotz der Kritik aus Rom kräftig unterstützt und insbesondere Bestrebungen der Kirchenleitung, auf klerikalen Machtpositionen zu beharren, kritisiert. Von 1994 bis 2009 war er Leiter der Stabsstelle Kirchliches Recht im Bischöflichen Ordinariat Limburg sowie von 1997 bis 2001 persönlicher Referent des damaligen Limburger Bischofs Franz Kamphaus. Von 2005 bis 2009 war Schüller zunächst als Honorarprofessor und später ordentlicher Professor an der Philosophisch-Theologischen Hochschule Vallendar tätig, bevor er 2009 als ordentlicher Professor für Kirchenrecht an das Institut für Kanonisches Recht der Universität Münster berufen wurde, deren Direktor er ist. Schüller veröffentlichte mehrfach Stellungnahmen zum Missbrauchsskandal. – Die Synodalversammlung des Synodalen Wegs hat

Fax: 06233/667309

E-Mail: dr.rudolf.walter@web.de

Dr. Rudolf Walter

Heidelberger Ring 8 B

67227 Frankenthal

Ich nehme an der Veranstaltung teil.

Ich nehme am Mittagessen teil.

Ich nehme an der Veranstaltung nicht teil.

Unterschrift

Sprecherteam: Jutta Achtelstetter, Kaiserslautern, Michaela Ferner, Ludwigshafen a. Rh., Thomas Riede, Birkenheide, Dr. Rudolf Walter, Frankenthal/Pfalz, Hans-Josef Weiß, Frankenthal/Pfalz

Prof. Schüller in den Synodalen Ausschuss gewählt, der im November 2023 seine Arbeit aufnimmt und die noch nicht abschließend beratenen Vorlagen des Synodalen Wegs berät und für die Umsetzung der erfolgten Beschlüsse Sorge tragen soll.

Vorschlag zur Tagesordnung:

- 10.00 Uhr Eintreffen, Begrüßung und Morgenimpuls zur Einstimmung
- 10.30 Uhr Vortrag und Diskussion zum Tagesthema
- 12.45 Uhr Mittagspause und Angebot eines Eintopfessens im Gemeindezentrum
- 13.30 Uhr Fortsetzung der Diskussion über unser Thema
- 15.00 Uhr Agapefeier
- 15.30 Uhr Schluss

Bitte Kaffee und Kuchen mitbringen!

Da die Machtfrage ein besonders wichtiges und interessantes Thema ist, sind wir zuversichtlich, dass wir mit unserem Tagesthema Euer Interesse gefunden haben und dass Ihr in großer Zahl kommt.

Herzliche Grüße und bleibt gesund

Euer Sprecherteam



i. A. Rudolf Walter

Wegbeschreibung für Autofahrer:

Nehmen Sie auf der A 65 die Abfahrt Neustadt/W.-Nord und fahren Sie auf der B38 knapp zwei Kilometer bis zum ersten Kreisel. Die dritte Ausfahrt aus dem Kreisel zeigt in das Gewerbegebiet Neustadt und führt auf die Branchweilerhofstraße. Nach einem knappen Kilometer biegt die Branchweilerhofstraße nach rechts ab. Nach wiederum einem knappen Kilometer kommt links eine Aral-Tankstelle. Direkt vor dieser Tankstelle fährt man links in die Adolph-Kolping-Straße. Nach wenigen hundert Metern sieht man links die Kirche St. Bernhard. Vor der Kirche links in die Sandfeldstraße einbiegen und parken.